

MARKTGEMEINDE
FERSCHNITZ



**GEMEINDE
NACHRICHTEN** **02**
2022

Der Bürgermeister informiert

Glasfaserausbau

Die Anmeldephase für den Glasfaserausbau ist mittlerweile vorüber. Aktuell wertet die nÖGIG die eingegangenen Bestellungen noch aus. Anfang März soll es konkrete Zahlen geben, danach werden die Gemeindeglieder/innen über die nächsten Schritte informiert.

Soviel kann aber inoffiziell schon gesagt werden, wir haben die 42 Prozent erreicht und sogar überschritten.

Ein großes Danke nochmals an die Breitbandbotschafter und an alle die hier unterstützend mitgewirkt und auch Bestellungen abgegeben haben.

Wenn nach Abschluss der Prüfungen durch NÖGIG alle Voraussetzungen gegeben sind, davon gehen wir schon einmal aus, wird dann auch ein Zeitplan über den Ausbau bekannt gegeben.



Ihr Bürgermeister

Michael Lilienbauer

Ehrenamt

Ich möchte mich als Bürgermeister der Marktgemeinde Ferschnitz in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung bei all jenen Menschen bedanken, die ehrenamtlich und freiwillig bei den vielen Vereinen und Körperschaften in Ferschnitz tätig sind.

Gerade in den letzten 2 Jahren wurde das Vereinsleben durch die Corona Pandemie auf eine harte Probe gestellt. Ich darf hier bei allen Dank sagen, die trotz aller Schwierigkeiten und Hürden das Gemeinschafts- und Gesellschaftsleben aufrechterhalten haben.

Großer Dank gilt auch jenen unermüdlichen Funktionären, Helferinnen und Helfern des Sport- und Musikvereines, die seit dem Sommer sehr viele freiwillige Arbeitsstunden für die Behebung der großen Hochwasserschäden beim Fußballplatz und im Musikheim geleistet haben.

Trinkwasserversorgung

Mit dem Gemeinderatsbeschluss des Trinkwasserplanes ist es das Ziel der Marktgemeinde Ferschnitz, alle Dörfer und Liegenschaften außerhalb der Ortsgebietes mit Trinkwasser aus der Ortswasserleitung zu versorgen. Derzeit läuft die Planung für den Ausbau nach Oberleiten, der, sollten es alle Rahmenbedingungen

zulassen, so rasch als möglich begonnen werden soll.

Im Jahr 2023 wäre dann die Erweiterung nach Innerroschenbach geplant, in den Folgejahren wäre im Trinkwasserplan dann vorgesehen, sofern es gewünscht wird, alle restlichen Dörfer Schritt für Schritt mit dem Gemeindegewässer zu versorgen.

**Redaktionsschluss der nächsten Gemeindenachrichten:
Freitag, 11.03.2022, 09:00 Uhr**

**Besuchen Sie die Gemeindehomepage
www.ferschnitz.gv.at**

Impressum

Medieninhaber, Hersteller,
Herausgeber, Redaktion:
Marktgemeinde
Ferschnitz, 3325 Ferschnitz,
Marktplatz 1
Tel. Nr. 07473 / 8297,
www.ferschnitz.gv.at
marktgemeinde@ferschnitz.gv.at

Verlagsort, Herstellungsort
Erscheinungsort
und Verlagspostamt
3325 Ferschnitz



Energiewende

Als Gemeinde sind wir seit einigen Jahren dabei, den Ausbau der erneuerbaren Energie zu forcieren und durch diverse Maßnahmen, wie die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED Leuchten die Energiebilanz nachhaltig zu verbessern, damit wir unseren Beitrag gegen den Klimawandel leisten können.

o konnte durch den kontinuierlichen Ausbau der Photovoltaik Anlagen im Gemeindegebiet und durch die Nahwärmeversorgung der Heizwerke, wieder ein wichtiger Schritt hin zur Energieunabhängigkeit gesetzt werden.

Im Jänner wurden an den Dächern der Sportanlage und des Feuerwehrhauses nach einem Gemeinderatsbeschluss aus dem Jahr 2020 wieder zwei PV Anlagen montiert. Durch Corona verzögerte sich die Errichtung der beiden Anlagen leider um ein Jahr.

Mittlerweile sind die 17 KW/p Anlage auf dem Tribünendach der Sportanlage und die 12 KW/p Anlage auf dem Dach des Feuerwehrhauses in Betrieb genommen worden.

Es ist das erklärte Ziel des Landes NÖ und der Gemeinden, bis 2030 den Strom zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energieträgern zu gewinnen. Der Energiebericht des GDA aus dem Jahr 2021 stellt der Marktgemeinde Ferschnitz ein sehr gutes Zeugnis aus.

Allein durch die Umstellung der Straßenbeleuchtung in den letzten 7 Jahren konnte der Stromverbrauch in diesem Bereich um 50 Prozent gesenkt und gleichzeitig der Anteil der PV Anlagen um 13 Prozent erhöht werden.

Mit dem neuen Energiegemeinschaften Gesetz ist es nun möglich, in gewisser regionaler Entfernung, Strom zu erzeugen, zu speichern, gemeinsam zu nutzen und auch zu verkaufen.

Jener Strom, der zum Beispiel durch eine Photovoltaik- oder Windkraftanlage produziert aber nicht verbraucht wird, kann von Mitgliedern einer Energiegemeinschaft verkauft oder gekauft werden. Mitglieder einer Energiegemeinschaft zahlen eine um 60 Prozent günstigere Netzegebühr, wodurch der Strompreis für Nutzer billiger wird.

Energiegemeinschaften zielen darauf ab, dass regional produzierte erneuerbare Energie vor Ort erzeugt und verbraucht werden kann und somit die energetische Wertschöpfung in der Region bleibt.

Jede und Jeder kann an einer Energiegemeinschaft teilnehmen. Egal ob man selber Strom erzeugt, oder ob man „nur“ regionalen Strom konsumieren möchte.

Informationen bezüglich Energiegemeinschaften gibt es auch auf der Homepage von eNu : www.enu.at



Notarielle Beratung

Am Dienstag, den **15. März 2022 von 15:00 bis 16:00 Uhr** wird von Herrn Notar Mag. Karl Strasser der nächste Sprechtag am Gemeindeamt Ferschnitz durchgeführt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis Montag, **14. März 2022** am Gemeindeamt (07473/8297) an!



Rechtsberatung

Am Dienstag, den **15. März 2022 von 17:00 bis 18:30 Uhr** führt Rechtsanwalt Dr. Martin Brandstetter kostenlose Rechtsberatung für unsere Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen am Gemeindeamt durch.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis Montag, **14. März 2022** am Gemeindeamt (07473/8297) an!



Bausprechtag

Der nächste Bausprechtag findet am **Dienstag, den 22. März 2022 von 16:30 bis 18:00 Uhr** am Gemeindeamt Ferschnitz statt. Die Baubehörde sowie Baumeister DI (FH) Kurt Oppenauer werden dabei Ihre Fragen betreffend Bauvorhaben bearbeiten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis **Montag, 21. März 2022** am Gemeindeamt (07473/8297) an!

Beginn der Sommerzeit

Die Sommerzeit 2022 beginnt am **27. März 2022 um 02:00 Uhr**. Stellen sie Ihre Uhren in der Nacht von Samstag auf Sonntag, den **27. März 2022 früh von 02:00 Uhr auf 03:00 Uhr vor**.





Wochenend-Notdienste März 2022



Praktischer Arzt

05./06.03.

Dr. Georg **CSAICSICH**
St. Martin/Y., Hochfeldstraße 14
07412/580 90

12./13.03.

Dr. Ulrike **STIERSCHNEIDER**
Ferschnitz, Marktstraße 15
07473/82 32

19./20.03.

Dr. Horst **HOLLICK**
Neumarkt/Y., Schubertstraße 11
07412/54 02 80

26./27.03.

Dr. Franz Alois **GABLER**
Euratsfeld, Gafringstraße 5
07474/280



Zahnarzt

05./06.03.

Dr. Ingrid **MÜLLER**
Ybbs/Donau, Langegasse 15
07412/524 61

12./13.03.

Dr. med. dent. Erich
GUSENLEITNER
Aschbach-Markt, Schulring 1
07476/766 00

19./20.03.

Dr.med.dent. David
ROSENTHALER
Krummnußbaum, Neustift 41
02757/2604

26./27.03.

Dr. Hans-Peter **GUGLER**
Strengberg, Südhangstraße 3
07432/25 40



Apotheken

05./06.03.

STADION-Apotheke
Amstetten, Ybbsstraße 35
07472/658 65

12./13.03.

ELIAS-Apotheke
Amstetten, Reichsstraße 24a
07472/281 07

19./20.03.

MARIAHILF-Apotheke
Amstetten, Wiener Straße 21
07472/627 11

26./27.03.

STADT-Apotheke
Amstetten, Hauptplatz 17-19
07472/622 33

Müllabfuhr März 2022

Restmüll
10.03.2022

Altpapier
30.03.2022

Biomüll
07.03.2022
21.03.2022

Gelber Sack
01.03.2022



Altstoffsammelzentrum - Öffnungszeiten März 2022

Das Altstoffsammelzentrum Ferschnitz-Kläranlage ist an folgenden Tagen geöffnet:

Montag **Montag** **Montag** **Montag**
07.03.2022 **14.03.2022** **21.03.2022** **28.03.2022**

jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr!

Letzte Einfahrt 15 Minuten vor Betriebsschluss!

Generell ist die Übernahmemenge je Anlieferer auf max. 1m³ (entspricht ca. einem PKW-Anhänger) je Abfallart begrenzt. Mehrmengen werden nur nach Maßgabe der vorhandenen Entsorgungsvolumina der jeweiligen Entsorgungseinrichtung übernommen! Bei vollständig gefülltem Sammelbehälter, kann keine Übernahme von Abfällen dieser Abfallart durchgeführt werden.



Geburten



Geburten Jänner 2021

Keusch Ella Rosalie
Truckenstetten 20

Ordination Dr. Ulrike Stierschneider

Die Ordination unserer Gemeindeärztin Frau Dr. Ulrike Stierschneider ist vom **28. Februar 2022 bis 4. März 2022** geschlossen!

Dokumentenmappe für Neugeborene am Gemeindeamt abholen

Nachdem aufgrund gesetzlicher Änderungen die Anmeldung von neugeborenen Kindern bereits am Geburtsstandesamt erfolgt, erhalten die Eltern mit der Geburtsurkunde auch den Staatsbürgerschaftsnachweis und die Meldebestätigung. Somit ist

der Weg zur Wohnsitzgemeinde nicht mehr notwendig. Dennoch er-suchen wir die jungen Eltern, auch einen Abstecher zum Gemeindeamt zu machen, wo eine nützliche Dokumentenmappe und ein Gemeindegutschein auf sie warten.



Veranstaltungskalender März 2022

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
März				
01.03.2022	Seniorenbund	Singen	Gh. Potzmader	14:00
09.03.2022	Seniorenbund	Kartenspielen	Gh. Affengruber	15:00
15.03.2022	Notar	Sprechstunde	Gemeindeamt	15:00-16:00
15.03.2022	Rechtsanwalt	Sprechstunde	Gemeindeamt	17:00-18:30
19./20.03.2022	Wanderverein Ferschnitz	IVV-Wandertag	Gh. Affengruber	07:00-12:00
22.03.2022	Bausprechttag	Sprechstunde	Gemeindeamt	16:30-18:00

Mit Volks- und Stimmungsliedern aus dem Zillertal.

Benefiz Frühlingskonzert

100% des Reinerlöses wird gespendet!

DIE FETZIG'N AUS DEM ZILLERTAL

Zellberg Buam

Sa, 19.3.2022

Ybbsfeldhalle Blindenmarkt
Lindenstraße 18 | 3372 Blindenmarkt

Saaleinlass: 19⁰⁰ Uhr
Beginn: 20⁰⁰ Uhr

Vorverkaufskarten sind auf der Gemeinde und Raika Blindenmarkt (um 2 € verbilligt) erhältlich!

oeticket

COVID-19-Info: Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Veranstalter: Ernst Reibenschacher, Altschulstr. 26, 3372 Blindenmarkt

Wohnen in der Meierhofanlage im Schloss Sentfenegg



1 Wohnung, 45 qm, Küche, Geschirrspüler und Waschmaschine, Miete inkl. Betriebskosten (Heizung+Strom) 530 Euro, 3 Monatsmieten Kautions

1 Wohnung, 75 qm, Erstbezug, Küche, Geschirrspüler und Waschmaschine, Miete inkl. Betriebskosten (Heizung + Strom) 980 Euro, 3 Monatsmieten Kautions

Für Fragen und Besichtigungstermin wenden Sie sich bitte an:
Elisabeth Schuch, Tel: +43 676 33 66 820, email: sissi@schuch.at

Heizkostenzuschuss 2021/2022

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2021/2022 in der Höhe von **150,00 €** zu gewähren.

Benötigt werden:

Einkommensnachweise aller im

Haushalt gemeldeten Personen sowie die Kontoverbindung (IBAN).

Nähere Auskunft erhalten Sie am Gemeindeamt.

Der Heizkostenzuschuss kann bis **30. März 2022** am Gemeindeamt beantragt werden.



Jetzt Ölheizung tauschen

Eine Initiative der eNu.at



© eNu

Heizen mit Öl ist nicht nur klimaschädlich, sondern auf lange Sicht auch sehr teuer. Zwei gute Gründe also, um eine alte Ölheizung zu ersetzen. Aktuell gibt es attraktive Förderungen und umfangreiche Unterstützung von Bund und Land NÖ.

Umsteigen lohnt sich!

Im Neubau ist es in NÖ bereits seit 2019 verboten Ölheizungen einzubauen. In den nächsten Jahren soll der Ausstieg auch im Altbestand Zug um Zug erfolgen. Da trifft es sich gut, dass der Umstieg von Öl auf erneuerbare Heizsysteme noch nie so günstig war wie jetzt!

Raus aus dem Öl - Förderaktion

Mit Bundes- und Landesförderungen warten insgesamt bis zu 10.500 Euro! In der Regel ist damit rund die Hälfte der Investitionskosten für die neue Heizung gedeckt. So finanziert sich der Umstieg über die Energieeinsparung durch die bessere Heiztechnik und den günstigeren Brennstoff wie von selbst. Neu ab 2022: Der Heizkesseltausch kann steuerlich unter bestimmten Voraussetzungen als Sonderausgabe geltend gemacht werden. Für einkommensschwache Haushalte wird der Heizkesseltausch mit bis zu 100 Prozent gefördert!

Gefördert wird die Umstellung eines fossilen Heizungssystems auf eine klimafreundliche Heizung. Das ist in erster Linie der Anschluss an eine hocheffiziente Nah-/Fernwärme. Ist das nicht möglich, wird der Umstieg auf eine Holz-zentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert. Raus aus dem Öl wird vom Land NÖ mit einem Direktzuschuss bis zu 3.000 Euro – max. 20% der Kosten – gefördert. Das Ansuchen auf Landesförderung kann bis 31. Dezember 2022 online gestellt werden.

Auch die Bundesförderungsaktion wird fortgesetzt. Gefördert wird der Anschluss an Nah- und Fernwärme sowie der Umstieg auf Holz-zentralheizung oder Wärmepumpe. Bis zu 7.500 Euro bzw. max. 50 % der förderungsfähigen Kosten, können für den Ersatz eines fossilen Heizsystems durch eine klimafreundliche Technologie im privaten Wohnbau (Ein-/Zweifamilienhaus oder Reihenhaus) abgeholt werden. Einreichen können nur Privatpersonen.

Unabhängige Beratung

Die „Erneuerbare-Wärme-Coaches“ der Energieberatung NÖ stehen Ihnen bei der Entscheidung kostenlos (bis auf die Wegpauschale von 40 Euro) zur Seite. Sie unterstützen bei der Auswahl eines geeigneten erneuerbaren Heizsystems und informieren über Kosten, Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten sowie die Öltankentsorgung.



NÖ Zeckenschutzimpfaktion 2022

Der öffentliche Gesundheitsdienst des Landes setzt seine Schutzimpfung gegen die Zeckenkrankheit mit der Kampagne 2022 fort.

Der empfohlene Zeitraum für die Impfkation läuft ab sofort und endet mit 31. August 2022.

Personen, ab dem 16. Geburtstag, die gesetzlich krankenversichert oder als Angehörige anspruchsberechtigt sind, erhalten vom zuständigen Krankenversicherungsträger einen Kostenzuschuss pro Impfung. Landwirte und deren Betrieb mittätige Angehörige erhalten auf Antrag die Impfkosten vollständig rückerstattet.

Impfungen sind möglich:

- In der Ordination von Dr. Ulrike Stierschneider, Marktstraße 15, 3325 Ferschnitz
- Am Gesundheitsamt der Bezirkshauptmannschaft Amstetten, Preinsbacher Straße 11, sind Schutzimpfungen jeweils an einem Dienstag zwischen 15:00 und 18:00 Uhr möglich.

Impfpässe sind mitzubringen, die Impfstoffe liegen vor Ort auf.

Auszahlung der Jagdpachtanteile 2022

Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt ab Montag, **28. Februar 2022**, während der Parteienverkehrsstunden am Gemeindeamt. Am allgemeinen Auszahlungstag nicht behobene Anteile können bis zum **29. August 2022** bei der Gemeindekasse während der Kassenstunden behoben werden.

Falls eine Überweisung des Jagdpachtanteiles gewünscht wird, bitten wir um Bekanntgabe der Bankverbindung (Tel.: 07473/8297). Beträge unter **15,- €** (Bagatelbeträge) sind grundsätzlich bei der Gemeindekasse zu beheben und werden nicht überwiesen.

Niederösterreichischer Landesfeuerwehrverband

Freiwillige Feuerwehr Ferschnitz

3325 Ferschnitz, Florianistraße 5

Tel. +43 (7473) 47706

ferschnitz@feuerwehr.gv.at - www.ff.ferschnitz.gv.at



Die Freiwillige Feuerwehr Ferschnitz bedankt sich recht herzlich bei Christoph Pfisterer (Firma Pfisterer - Airbrush & Modelling, Kring 50, 3325 Ferschnitz), für die großzügige Spende in Höhe von 1.000,- €.



v.l.n.r. Feuerwehrkommandant Stellvertreter OBI Daniel Zehetner, Christoph Pfisterer, Feuerwehrkommandant HBI Martin Rab.

Niederösterreich radelt & unsere Gemeinde radelt mit!

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt. Radelst du mit? Jeder Kilometer zählt bei der Mitmach-Aktion „Niederösterreich radelt“ von 20. März bis 30. September.

Radel mit für unsere Gemeinde!

Auch Ferschnitz startet aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Im letzten Jahr wurden im Rahmen dieser Aktion niederösterreichweit rund 3,3 Millionen km erradelt – diesen Rekord wollen wir heuer überbieten. Also treten wir gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Niederösterreich und unsere Gemeinde!



Jeder kann kostenlos teilnehmen und gewinnen! Es werden **tolle Preise verlost**, wie brandneue e-Bikes, Falträder oder praktisches Radzubehör.

Neugierig geworden?

Dann mach mit bei „**Niederösterreich radelt**“, der Kilometer-Sammel-Aktion für Alltagsradlerinnen und Alltagsradler und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Und so einfach geht's:

1. Melde dich auf www.noe.radelt.at an.
2. Wähle unsere Gemeinde in deinem Profil als Veranstalter aus
3. Radle und zähle deine Kilometer. Trage deine Kilometerzahl direkt auf der Website ein oder zeichne sie mit der gratis „**NÖ radelt**“ App auf! Das kannst du täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.
4. Und mit etwas Glück einen von vielen Preisen gewinnen!

#anradeln Gewinnspiel

Gleich zum Start der Aktion werden unter dem Motto #anradeln zahlreiche Radzubehör Preise verlost. Radle bis zum 30. April mindestens 50 Kilometer und trage diese in dein Profil ein, dann nimmst du automatisch an der Verlosung teil.

Jetzt anmelden & mitradeln: www.noe.radelt.at

Fensterreinigung in der Mittelschule Euratsfeld

Die Mittelschulgemeinde Euratsfeld sucht Reinigungskräfte für die Unterstützung bei der Fensterreinigung in den Sommermonaten.

Stundenausmaß und Entlohnung nach Vereinbarung.

Interessenten bewerben sich bitte bis **14. März 2022** schriftlich bei der Marktgemeinde Euratsfeld, Marktstraße 3, 3324 Euratsfeld (gemeinde@euratsfeld.gv.at).





Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an



Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen. Die Erhebung SILC wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauf-

tragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2022 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-Einkaufsgutschein oder eine Spendenmöglichkeit für das österreichische Naturschutzprojekt „CO2-Kompensation durch Hoch-

moorrenaturierung im Nassköhr“. Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338

(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen in Purgstall. Zur Erweiterung unseres Teams, suchen wir ab sofort erfahrene

schönhofer
Erd- & Baumeisterarbeiten **bau GmbH**

» **Baggerfahrer** m./w./d. (Vollzeit)

» **Facharbeiter** m./w./d. (Vollzeit)

» **Bauhelfer** m./w./d. (Vollzeit)

Leistungsgerechte
Entlohnung nach
KV Baugewerbe.
Überzahlung nach
persönlicher Qualifikation



Eschenstr. 7 | 3251 Purgstall | Tel.: 07489 / 81 00 | info@schoenhofer.at | www.schoenhofer.at

Umweltarbeitskreis

Klimatipp des Monats: Im Kleinen die Welt retten- Nachhaltigkeit im Alltag



Jeder Mensch verbraucht Rohstoffe und Energie, produziert Müll und Abgase. Umweltschutz und Nachhaltigkeit fangen bei jedem/jeder Einzelnen an. Und ja, wir Konsumenten können auch etwas bewirken, vor allem, wenn viele mitmachen und sich ganz bewusst für ein neues Verhalten entscheiden, ganz nach dem Motto: **Wenn viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten, viele kleine Dinge tun, dann können sie das Gesicht der Welt verändern.**

Afrikanisches Sprichwort

Ein erster Schritt könnte sein, seinen „ökologischen Fußabdruck“ (Indikator für Nachhaltigkeit) - den jeder auf der Erde hinterlässt - auszurechnen, z. B. auf www.mein-fussabdruck.at Hier werden vor allem die vier großen Bereiche Wohnen, Ernährung, Mobilität und Konsum analysiert.

Im zweiten Schritt kann jeder/jede Einzelne überlegen, was er/sie persönlich dafür tun kann, um diesen Fußabdruck zu verkleinern und damit die CO2 Emissionen zu senken. Einige Beispiele:

Wohnen:

- Bessere Isolierung von Wänden, Dach, Fenstern...
- Raumtemperatur um ein Grad senken
- Einsatz von LED-Lampen
- Stoßlüften statt Dauerkippen der Fenster
- Licht und Wasser sparsam verwenden
- Geräte ganz ausschalten, anstatt nur Stand-by-Betrieb (Energiefresser).

Ernährung:

- Konsum von Fleisch, Milch- und anderen tierischen Produkten reduzieren
- Regionale und saisonale (Bio-) Lebensmittel kaufen
- Bewusst einkaufen (jedes Jahr landen viele Tonnen Lebensmittel in der Mülltonne)
- Nachhaltigkeitssiegel beachten (Bio-Siegel, Fairtrade...)

Mobilität:

- Kurze Wege zu Fuß oder mit dem Rad erledigen
- Größere Entfernungen mit dem Zug zurücklegen
- Öffentliche Verkehrsmittel bzw. Fahrgemeinschaften nutzen
- Flugreisen vermeiden oder als Alternative zu Flügen freiwillige Kompensationszahlung leisten (Da nicht jeder Flug bzw. auch Autofahrt durch eine Bahnfahrt ersetzt werden kann, reisen umweltbewusste Menschen oft mit schlechtem Gewissen. Mit freiwilligen Zahlungen - die Höhe ist abhängig von den Flugkilometern/ Straßenkilometern - können Klimaschutzprojekte unterstützt werden und CO2-Einsparungen geleistet werden, zu denen es sonst nicht käme – z. B. bei www.myclimate.org)

Konsum:

- Umwelt- und sozialverträglich hergestellte Produkte kaufen
- Plastik und Mikroplastik vermeiden bei Verpackungen, Kosmetika, Kleidung... (wiederverwendbare Obst- und Gemüse netze bzw. Stofftaschen verwenden)
- Qualität statt Quantität bei Mode, Spielzeug, Elektrogeräten...
- Reparieren statt Wegwerfen
- Second Hand Angebote nutzen
- Sharing (Teilen) von Autos, Kleidung, Lebensmitteln, Spielsachen, Büchern...
- Müllvermeidung und -trennung

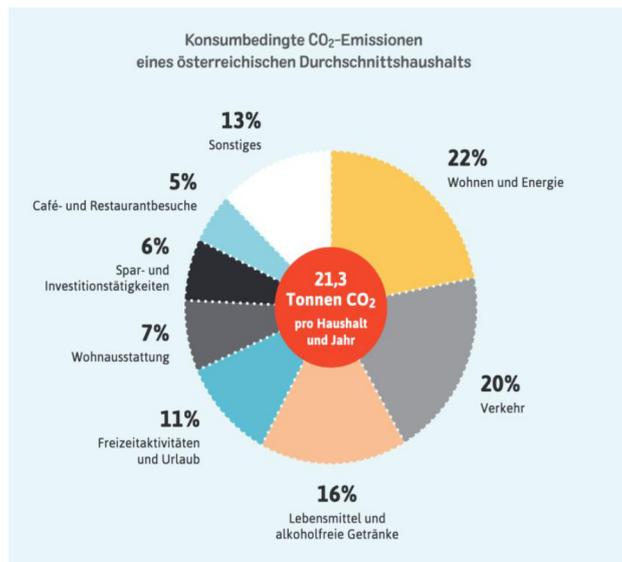


**Um folgenden Generationen einen lebenswerten Planeten zu hinterlassen, braucht es uns alle.
Jede und jeder Einzelne kann im Alltag etwas für die Umwelt tun. „Klimaschutz beginnt immer hier bei mir!“**



WUSSTEN SIE, DASS...

... jeder Mensch zwei Tonnen CO₂ verursachen darf, damit der Treibhauseffekt nicht verstärkt wird? Gemäß Angaben von Statista belief sich der internationale Durchschnitt des CO₂-Ausstoßes pro Kopf im Jahr 2018 auf 4,8 Tonnen und erstreckt sich dabei von 1,71 Tonnen in Indien bis hin zu 31,27 Tonnen in Katar. Der durchschnittliche Deutsche produzierte im Jahr 2020 11,6 Tonnen CO₂. Quelle: www.adconia.de



Konsumbedingte CO₂-Emissionen eines österreichischen Durchschnittshaushalts” Grafik/Quelle: Greenpeace Österreich 2020

Demnach emittiert ein österreichischer Durchschnittshaushalt 21,3 Tonnen an CO₂-Äquivalenten pro Jahr; dies entspricht 9,6 Tonnen an CO₂-Äquivalenten pro Kopf!

Quellen: siehe Text und www.wwf.at

Lesetipp: Aktuelle Konsum – Studie „Verhalten nachhaltig“ im Konsument – Das österreichische Testmagazin 2/2022 oder Konsument www.konsument.at

Artikel von Claudia Reisinger



KINDERTURNEN

Spiel, Spaß und Sport – genau das kombiniere ich in unseren vielfältig gestalteten Einheiten. Gemeinsam entdecken wir spielerisch verschiedene Turngeräte und erlernen bzw. erweitern unsere sportlichen Fähigkeiten in Motorik, Geschicklichkeit und Koordination durch viele unterschiedliche Übungen und Spiele.

Das Kinderturnen findet immer an einem **Mittwoch** statt.

Termine: 20.4., 27.4., 4.5., 11.5., 18.5., 25.5., 1.6., 8.6., 15.6., 22.6. (10 Einheiten)

Alter und Uhrzeit:

- 3-6-Jährige von 15.30 bis 16.30 Uhr
- 6-10-Jährige von 16.45 bis 17.45 Uhr

Ort: Turnsaal der Volksschule Ferschnitz

Kostenbeitrag: 50€ für 10 Einheiten

Ich freue mich schon auf tolle, erlebnisreiche und lustige Turnstunden ©

Anmeldung bei Kim Berger unter 0699/18048240 bis einschließlich 6. April.

CAP

Fenster - Türen- Sonnenschutz

Teamassistent/in Verkaufsdienst (m/w/d)

Wir sind ein erfolgreiches Unternehmen der Fensterbranche und möchten weiter wachsen daher suchen wir ab März eine/n Teamassistent/in (m/w/d) im Verkaufsdienst für unser neues Büro in Ferschnitz!

Arbeitszeit: 30 – 38,5 Wochenstunden (nach Vereinbarung)

Wie bieten einen sicheren Arbeitsplatz in Ferschnitz mit einer Mindestvergütung lt. Kollektivvertrag mit Bereitschaft zur Überzahlung.

Du bist

- ehrlich
- verlässlich
- und erledigst deine Aufgaben mit großer Sorgfalt

Deine Aufgaben im Detail:

- Kundenempfang im Frontoffice
- Kommunikation mit Kunden (telefonisch, Email, persönlich)
- Angebotserstellung
- Ablage

Wir erwarten:

- freundliches, aufgeschlossenes Wesen
- gute Kenntnisse in Word und Excel
- Berufserfahrung in ähnlichem Tätigkeitsfeld von Vorteil, aber nicht erforderlich

Du willst etwas erreichen – gemeinsam mit uns?

Wenn du interessiert bist, dann bewirb dich bei uns:

Cap Gerald e.U.
Edla 3
3325 Ferschnitz

Email: m.cap@fenster-amstetten.at
Mobil: 0650-470 79 70

JUNGWIRTH

Hoch- und Tiefbau

A-3300 AMSTETTEN, KRUPPSTRASSE 11

WIR SUCHEN ZUM EHESTMÖGLICHEN EINTRITT EINE(N)

MAURER LEHRLINGE (HOCHBAULEHRE)

... KRISENFESTE BERUFSAUSBILDUNG

MAURER VORARBEITER

... FÜR DEN BEREICH HOCHBAU

MAURER FACHARBEITER

... FÜR DEN BEREICH HOCHBAU

MAURER-PARTIEN

... FÜR DEN BEREICH HOCHBAU

INTERNORM ELEMENTEVERKÄUFER

Die Entlohnung für alle Stellenangebote erfolgt nach KV Bau.
Überzahlung je nach Qualifikation möglich.

Bewerbungen unter vorheriger Terminvereinbarung erbeten.
e.jungwirth@jungwirth-bau.at od. Tel. 07472 / 68 500 - 81



Wir produzieren zu
100%
mit erneuerbarer
Energie

GREEN JOBS beim Hightech-Unternehmen Mosser

Ist für Sie Umwelt-, Klimaschutz und Nachhaltigkeit wichtig?

Dann informieren Sie sich über unsere attraktiven Karriere-möglichkeiten unter www.mosser.at/karriere

Holzprodukte seit 1924

Bauen mit **HOLZ**
verringert den ökologischen Fußabdruck!

Die Verwendung von Holz als Baumaterial schützt die Umwelt und reduziert den CO₂-Fußabdruck um mehr als 50 %.

Mosser produziert mit seinen hochmodernen Fertigungsanlagen gefragte Produkte für den nachhaltigen Holzbau.



**BETRIEBS-
BESICHTIGUNG**
für Jobinteressierte!

4. März + 1. April 2022
um **13 Uhr**
in Randegg, Fohlenhof 2

Wir bitten um **Voranmeldung:**
Tel. 07487 / 62 710

www.mosser.at